



AUSZUG aus dem Beschlussregister des Stadtrates

Öffentliche Sitzung vom 05. Oktober 2020

Anwesend:

Claudia Niessen
Vorsitzende

Philippe Hunger
Catherine Brüll
Werner Baumgarten
Michael Scholl
Schöffen

Dr. Elmar Keutgen
Martin Orban
Patricia Creutz-Vilvoye
Joky Ortman
Fabrice Paulus
Kirsten Neycken-Bartholemy
Arthur Genten
Alexandra Barth-Vandenhirtz
Thomas Lennertz
Alexander Pons
Simen Van Meensel
Anne-Marie Jouck
Nathalie Johnen-Pauquet
Daniel Offermann
Thierry Dodémont
Jenny Baltus-Möres
Céline Schunck
Ratsmitglieder

Bernd Lentz
Generaldirektor

Entschuldigt:

Katrin Jadin
Schöffin

Raphaël Post
Lisa Radermeker
Ratsmitglieder

Martine Engels
**Präsidentin des OSHZ i.V.
beratendes Ratsmitglied**

Kopie :

J. Breuer

H. Miessen
Protokollbuch

**TAGESORDNUNG: Städtische Straßenverkehrsordnung – Genehmigung einer
Ergänzungsverordnung betreffend:**

- f) die Einrichtung einer 30er Zone in der
Bahnhofsgasse

DER STADTRAT,

Aufgrund des Gemeindedekretes;

Aufgrund des Gesetzes über den Straßenverkehr vom 16. März 1968 ;

Aufgrund des Königlichen Erlasses betreffend die allgemeine Verordnung über den Straßenverkehr sowie die Nutzung der Verkehrswege (STVO) vom 1. Dezember 1975;

Aufgrund des Ministeriellen Erlasses, womit die Mindestabmessungen und die besonderen Aufstellungsbedingungen der Verkehrszeichen festgelegt werden;

Aufgrund des Ministeriellen Rundschreibens betreffend die Ergänzungsverordnungen und das Aufstellen der Verkehrszeichen;

In Erwägung, dass die TEC das Gesamtkonzept für die Buslinien verbessern möchte, d.h. die Schulen besser bedienen, die Anbindungen an andere Linien bzw. an Züge vereinfachen, das Wetzlarbad weiter bedienen und die Verbindung Oberstadt-Oberstadt verbessern;

In Erwägung, dass zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und durch die nötigen Abänderungen im Straßennetz, wie die Umkehrung des Einbahnverkehrs des Holfert und eines Teils der Bahnhofstraße sowie das Beibehalten des Verkehrs in beide Richtungen im ersten Teil der Bahnhofstraße, die Geschwindigkeit in der Bahnhofsgasse reduziert sein muss.

In Erwägung, dass das vorherige Gutachten bei der zuständigen Beamtin des Öffentlichen Dienstes der Wallonie – Mobilität Namur angefragt wurde;

In Erwägung, dass es sich daher empfiehlt, die Bahnhofsgasse als Zone 30 einzurichten;

Auf Vorschlag des Gemeindegremiums sowie nach Beratung im Bau- und Mobilitätsausschuss,

b e s c h l i e ß t
13 JA-Stimmen (Ecolo, PFF-MR, SPplus),
9 NEIN-Stimmen (CSP),

- die Einrichtung einer 30er Zone in der Straße Bahnhofsgasse zu genehmigen;
- die städtische Straßenverkehrsordnung entsprechend anzupassen.

Artikel 1:

In der Straße Bahnhofsgasse wird eine Zone 30 eingerichtet.

Artikel 2:

Eine Beschilderung vom Typ F4a und F4b der allgemeinen Straßenverkehrsordnung wird an den in Frage kommenden Stellen angebracht.

Artikel 3:

Gegenwärtiger Beschluss wird der zuständigen Behörde des Öffentlichen Dienstes der Wallonie zur Genehmigung unterbreitet.

Artikel 4:

Gegenwärtiger Beschluss wird entsprechend den Bestimmungen des Gemeindedekretes veröffentlicht.

Für den Stadtrat:

Der Generaldirektor,
gez. Bernd LENTZ

Die Vorsitzende,
gez. Claudia NIESSEN

**Für gleich lautenden Auszug:
EUPEN, den 9. Oktober 2020**


Bernd LENTZ
Generaldirektor




Claudia NIESSEN
Bürgermeisterin